

Waldfunktionen – Leistungen der Natur

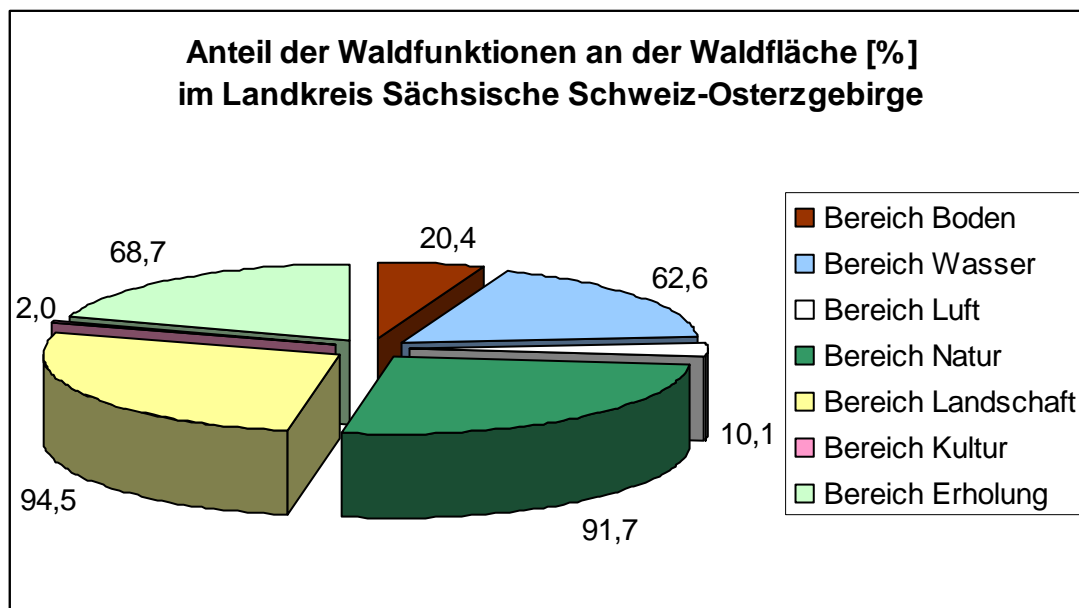
Wälder erfüllen auf jeder Fläche gleichzeitig Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktionen für die Allgemeinheit sowie den Eigentümer. In der Waldfunktionenkartierung werden über das normale Maß hinausgehende Schutz- und Erholungsfunktionen erfasst. Eine Waldfläche kann mehrere Funktionen gleichzeitig erfüllen. Die Kartierung erfolgte in Sachsen flächendeckend für alle Wälder und letztmalig in den Jahren 2005/06.

Die erfassten und dokumentierten Waldfunktionen sind bei Bauvorhaben und anderen Maßnahmen in der freien Landschaft zu berücksichtigen. Sie bieten Entscheidungshilfen für Raumordnung und Landesplanung. Die Waldfunktionenkartierung unterstützt die Ausweisungsverfahren von Schutzgebieten und ist eine Grundlage für Stellungnahmen der Behörden in Planungsverfahren. Die Ergebnisse der Kartierung werden für forstliche Pläne herangezogen und unterstützen bzw. lenken forstbetriebliche Entscheidungen.

Die besonderen Schutz- und Erholungsfunktionen werden in sieben Bereiche unterteilt. Diese sind Landschaft, Wasser, Boden, Natur, Erholung, Luft und Kultur

Funktion	Anteil an Gesamtwaldfläche [%]
Bereich Boden	20,4
Bereich Wasser	62,6
Bereich Luft	10,1
Bereich Natur	91,7
Bereich Landschaft	94,5
Bereich Kultur	2,0
Bereich Erholung	68,7
Zusammen	350,0

Im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ist jede Waldfläche im Durchschnitt mit 3,5 Waldfunktionen belegt.



Quelle:

Staatsbetrieb Sachsenforst: Waldfunktionenkartierung: Grundsätze – Aufgaben – Ergebnisse. Faltblatt, Graupa 2007